

MEDIENMITTEILUNG

Albert Koechlin Stiftung fördert sechs Projekte in der Veranstaltungstechnik

Die Albert Koechlin Stiftung (AKS) hat 2026 eine Ausschreibung im Bereich der Veranstaltungstechnik in der Kultur lanciert. Mit der ersten Ausgabe fördert sie sechs Projekte von Innerschweizer Kulturbetrieben mit insgesamt 52'300 Franken. Ab heute ist das Eingabefenster für die zweite Ausschreibung offen, Eingabeschluss ist der 30. September 2026. Begleitend lädt die AKS interessierte Kulturbetriebe zu Workshops in den Bereichen ökologische Nachhaltigkeit und Barrierefreiheit ein.

Mit der Ausschreibung «Veranstaltungstechnik» verfolgt die Albert Koechlin Stiftung das Ziel, das Kulturschaffen in der Innerschweiz nachhaltig zu stärken und zur Attraktivitätssteigerung und Zugänglichkeit der Kulturangebote beizutragen. Dabei trägt die Stiftung dem hohen Bedarf an Investitionen von Kulturbetrieben und -veranstaltenden in die Veranstaltungstechnik Rechnung.

Sechs Projekte gefördert

Die erste Ausschreibung startete im Januar 2026; mit Eingabeschluss 6. Mai 2026 erhielt die AKS total 20 Eingaben. Eine Fachjury hat in der Folge Beiträge für sechs Projekte in Gesamthöhe von 52'300 Franken vergeben. Die geförderten Vorhaben ermöglichen kulturelle Teilhabe oder haben einen positiven Einfluss auf den ökologischen Fussabdruck der Kulturbetriebe:

- Jugendkulturhaus Senkel, Stans:
Umrüstung Bühnenbeleuchtung auf LED, 16'700 Franken
- Kellertheater im Vogelsang, Altdorf:
Umrüstung Bühnenbeleuchtung auf LED, 9'100 Franken
- Literaturhaus Zentralschweiz, Stans:
Umrüstung Bühnenbeleuchtung auf LED, 9'400 Franken
- Netzwerk Neubad, Luzern:
Barrierefreie Audioübertragung, 5'800 Franken
- Südpol Luzern, Kriens:
Flexible Sitz- und Raumstruktur für kulturelle Teilhabe, 5'000 Franken
- Theatergesellschaft Buochs, Buochs:
Barrierefreie Audioübertragung, 6'300 Franken

Nächste Eingabefrist: 30. September 2026

Die Ausschreibung findet in den Jahren 2026 bis 2028 jeweils zweimal jährlich statt. Das zweite Eingabefenster ist ab sofort bis zum 30. September 2026 geöffnet. Der nächste Juryentscheid wird Ende November 2026 kommuniziert.

Herbst-Workshops

Als Begleitmassnahme zur Ausschreibung führt die AKS Workshops in den beiden Bereichen ökologische Nachhaltigkeit und Barrierefreiheit und Inklusion durch. Diese richten sich an Kulturinstitutionen und -veranstaltende aus der Innerschweiz und finden jeweils im Herbst 2026 und 2027 statt. Anmeldungen für die ersten Workshops sind ab sofort bis zum 23. September 2026 möglich.

Mehr Informationen zur Ausschreibung und zu den Workshops: aks-stiftung.ch/Veranstaltungstechnik

Luzern, 24. Juni 2026

Auskunft:

Marilen Zosso, Projektleiterin, 041 226 41 24, marilen.zosso@aks-stiftung.ch

Hinweis zur Schreibweise:

Bitte unseren Eigennamen (Albert Koechlin Stiftung) so stehen lassen und nicht korrigieren!